

Eifel-Rallye: Der Oldie kam so richtig ins Fliegen



■ Thomas John und Guido Gronenwald in ihrem Audi Quattro A2 aus dem Jahr 1985. FOTO: WOLFF-SPORTPRESS

Wahlscheid (gw). 150 Fahrzeuge aus fünf Jahrzehnten haben am Eifel-Rallye-Festival teilgenommen. Angefeuert von tausenden Zuschauern an den Sonderprüfungen und der Rallyemeile Daun ließen es sich Rallye-Champions wie Walter Röhrli, Miki Biasion, Stig Blomqvist, Yves Loubet, Harald Demuth und Matthi-

as Kahle nicht nehmen „ihre“ Fahrzeuge aus früheren Zeiten selbst zu bewegen.

Mit dabei in dieser elitären Welt der Rallyepiloten war auch das langjährige Mitglied des MSC Wahlscheid, Thomas John, der mit Co-Pilot Guido Gronenwald in seinem originalen Audi Quattro A2 aus dem Jahr 1985 teilnahm.

Das Fahrzeug wurde von John Bosch in der Rallye-Europameisterschaft 1985/86 eingesetzt.

Mit diesem Fahrzeug und der spektakulären Fahrweise wurden das Team John/Gronenwald dann schnell zum Liebling der Zuschauer. Sie ließen das Fahrzeug so richtig „fliegen“.

Ob beim Shakedown, der Wasserdurchfahrt, Sprungkuppe und Schotter-Driftkurve - der Audi Quattro A2 wurde nicht geschont. Der Einsatz am dritten Tag war jedoch nur von kurzer Dauer.

In der dritten Wertungsprüfung rutschte der Audi aufgrund eines Reifenschadens in einer Linkskurve in den Graben. Das Team entschied sich dann, aus der Veranstaltung auszusteigen - und natürlich im nächsten Jahr wiederzukommen.